

Sehr geehrter Herr Bischof!

Mit Sorge nehme ich zur Kenntnis, dass in der Pfarrgemeinde N.N. unseres Bistums Segensfeiern für gleichgeschlechtliche Paare angekündigt worden sind. Papst Franziskus hat solche Segnungen durch die Glaubenskongregation ausdrücklich verboten. Ich mache daher von meinem Recht nach can. 212 § 2 Gebrauch machen und protestiere gegen diesen geplanten und angekündigten Missbrauch. Die Segnungen stellen einen Missbrauch der Liturgie dar, zerstören den Frieden in der Kirche und ihre Einheit. Ich fordere Sie als verantwortlichen Oberhirten auf, alles Erforderliche zu unternehmen, um diese Segensfeiern in unserer Diözese wirksam und dauerhaft zu unterbinden.

Mit freundlichen Grüßen

--